**Folge 11: Terrarium** **Komplettset Deluxe für Königspython**

Das Tierchen ist inzwischen gut gewachsen und durfte zunächst in ein größeres Aufzuchtset umziehen. Nun aber ist es Zeit für das eigene Terrarium.

An dieser Stelle gehen die Meinungen wieder arg auseinander. Nicht wenige plädieren dafür, auch beim Terrarium zunächst eher klein anzufangen und die Terrariengröße dann weiter dem Tier anzupassen. Meiner Meinung nach ist das unnötig und auch dem Geldbeutel nicht gerade zuträglich. Schließlich müsste nicht nur alle paar Monate ein neues Terrarium angeschafft werden, auch die Technik würde dann nicht mehr passen.

Für den Königspython würde das ständige Umziehen auch nur Stress bedeuten, daher habe ich für den nicht-mehr-so-kleinen Pewter entschieden, dass er sofort in das Endterrarium einzieht.

Hier hat man nun verschiedene Möglichkeiten. Man kann sich bei den verschiedenen Plattformen (eBay, Amazon und Co.) alles Benötigte zusammensuchen, sich vorab in Foren oder Gruppen informieren, was genau man denn braucht und dann entsprechend bestellen.

Ganz ehrlich, ich bin dafür zu faul. Ob man günstiger wegkommt, als ein Komplettset zu kaufen, ist wegen der Versandkosten auch eher fraglich. Zeit kostet es auf jeden Fall. Und ob dann nachher auch alles passt, ist auch nicht absolut sicher. Daher bin ich bekennender Freund von Komplettsets. Vielleicht sind diese eine Idee teurer, dafür aber wurden sie von jemandem zusammengestellt, der wirklich weiß, was er tut.

**M&S Komplettset Deluxe für Königspython**

Das Terrarium in diesem Set ist ein OSB-Terrarium mit den Maßen 120x60x60cm mit Seitenbelüftung. Die Größe ist so ziemlich der Standard für einen adulten Köpy, mehr braucht man auch nicht. Es gibt das Set auch mit einem Terrarium mit Frontbelüftung, ich persönlich würde aber davon abraten. Meistens hat man dann Probleme mit der Luftfeuchtigkeit. Die seitliche Belüftung ist hingegen ideal (vor allem in Kombination mit Heatpanels, dazu später mehr).

Auf OSB muss etwas näher eingegangen werden. OSB steht für „*oriented strand board*“ bzw. „*oriented structural board*“. Der deutsche Begriff ist „Grobspanplatte“. Verglichen mit einer normalen Spanplatte ist die OSB-Platte biegefester, also stabiler. Auch verträgt sie eine gewisse Luftfeuchtigkeit besser als die normale Spanplatte (nass sollte sie aber nicht werden). Gleichzeitig lässt sie sich ebenso einfach ver- und bearbeiten. Egal ob man bohren, schrauben oder kleben möchte, bei OSB-Platten ist alles problemlos möglich. Beim Anbringen von Zubehör ist das sehr angenehm. Ein weiterer Vorteil von OSB ist dessen gute Wärmedämmung, gerade in einem Terrarium, welches tagsüber um die 31 und nachts um die 26 Grad haben soll, ein nicht unwichtiger Punkt - und man kann auch ein OSB-Terra auch noch zusätzlich dämmen (mit Kork zum Beispiel).

Zur weiteren Ausstattung des Komplettsets gehört folgendes:

M&S Reptile Controle V3 Pro Thermostat  
Pinzette large mit Gummi  
Terrarien Einbauleute T5 Röhre 21 Watt  
Exo Terra Wasserschale Felsdekore XL  
Chipsi Snake 30 Liter Einstreu  
M&S Digitales Thermo-/Hygrometer mit Fühler (large)  
Sphagnum Moos (für die Hidebox)  
2x Groß blättriger Efeu, bunt  
2x Treibholz  
Terrarienschloss  
Hidebox Large  
3x Presskorkplatten  
Heatpanel 62 Watt  
Heatpanel 42 Watt

**Eine gute Grundausstattung**

Damit lässt sich nicht nur ein vom Klima her passendes Terrarium aufbauen, auch für den Bewohner ist alles Wichtige vorhanden. Die Hidebox mit Moos wird meiner Erfahrung nach, wie bereits früher gesagt, gerne genutzt und die Tiere häuten sich perfekt.

Die Presskorkplatten sind für die Seitenwände und die Rückwand gedacht. Das sieht einfach schöner aus, und es erhöht die Wärmedämmung. Zu den Plastikpflanzen kann man prima auch echte einbringen, die Efeutute ist bestens geeignet. Sie wächst bei dem Klima wirklich gut und verträgt auch mal, wenn der Köpy drüber walzt.

Wirklich üppig dimensioniert ist die Beheizung mit gleich zwei Heatpanels. Das sollte auch in einem sehr kalten Raum keine Probleme bereiten. Die nächste Folge wird zeigen, dass schon das 62 Watt Heatpanel reicht, wenn man auf alles achtet (die Folge wird auch entsprechend lang).

**Fazit**

An dieser Stelle kann ich nur damit schließen, dass man mit dem M&S Komplettset Deluxe für Königspython alles bekommt, was man für den Start benötigt. Eigentlich nicht nur für den Start, aber man selber möchte es ja immer noch schöner machen. Alles, was das Tier zwingend benötigt, und sogar etwas mehr (die Pinzette zum Beispiel), ist aber im Set vorhanden.

Das Terrarium ist in rund einer halben Stunde aufgebaut, nach einer weiteren halben Stunde sind auch die Technik nebst Einrichtung drin - und bei den Zeiten kommt man nicht mal ins Schwitzen.

Euer  
Jörg